

Zeugen gesucht: Zigarettenautomat an der Hochstraße gesprengt

Anwohner im Bereich der Hochstraße wurden in der Nacht zu Sonntag (28.07.2024) durch einen lauten Knall geweckt.

Gegen 2.40 Uhr hörte ein Zeuge das laute Geräusch und konnte vom Fenster aus einen deformierten Zigarettenautomaten erkennen. Personen im Umfeld des Automaten sah er nicht. Die hinzugerufenen Einsatzkräfte konnten im Rahmen einer Fahndung im Nahbereich auch keine verdächtigen Personen antreffen.

Der Automat wurde stark beschädigt, davor lagen Zigarettenpackungen und Bargeld. Ob die Täter etwas erbeutet haben, steht bisher noch nicht fest.

Weitere Zeugen werden gebeten sich bei der Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0 oder poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

17-Jähriger fährt mit Blaulicht auf dem Dach eines VW-Polos auf der Industriestraße an

Polizeistreife vorbei

Bei einer Verfolgungsfahrt auf der Industriestraße in der Nacht zu Dienstag bog der Verfolgte in einen Feldweg ab, landete im Graben und blieb auf dem Dach liegen. Ursächlich für die Verfolgung war ein VW Polo, der gegen 0.35 Uhr mit einem Blaulicht auf dem Dach an einem Streifenwagen vorbeifuhr. Die Einsatzkräfte fuhren hinterher und gaben Anhaltezeichen, die ignoriert wurden. Der Polo fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit davon und bog in einem Feldweg ab. Hier verlor der Fahrer die Kontrolle und landete schlussendlich im Graben.

Die Einsatzkräfte halfen dem 17-jährigen Bergkamener aus dem Fahrzeug. Nach einer Untersuchung im Rettungswagen konnte festgestellt werden, dass er unverletzt war. Das Fahrzeug wurde durch ein Abschleppunternehmen geborgen und sichergestellt. Da der Fahrer, der nicht die erforderliche Fahrerlaubnis besitzt, unter Alkoholeinfluss stand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen. Zudem war der PKW nicht zugelassen.

Der Jugendliche, auf den jetzt ein Strafverfahren zukommt, wurde den Erziehungsberechtigten übergeben.

Zeugen gesucht_ Wohnungseinbruch an der Lothar-Erdmann-Straße

Bisher unbekannte Täter sind in der Zeit von Dienstagfrüh (23.07.2024) auf Mittwochnachmittag (24.07.2024) in eine Erdgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses an der Lothar-

Erdmann-Straße in Bergkamen-Mitte eingedrungen.

Zwischen Dienstag, 07.30 Uhr und Mittwoch, 16.45 Uhr drangen sie durch ein vermutlich auf Kipp stehendes Fenster in die Räumlichkeiten ein und entwendeten Möbel und verschiedene Werkzeuge.

Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Einbruch in Schuhgeschäft im Nordberg-Center: Geld und Tablet gestohlen

Bisher unbekannte Täter haben in der Nacht zu Donnerstag die Eingangstür eines Schuhgeschäftes an der Parkstraße aufgehebelt.

Sie drangen in das Ladenlokal ein und durchsuchten die Büroräume. Nach ersten Feststellungen entwendeten die Täter Bargeld und ein Tablet.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

Als gestohlen gemeldeter Sharan parkte an der Taubenstraße und wurde sichergestellt: Polizei sucht weitere Zeugen

Der am Freitag an der Rünther Straße als gestohlen gemeldete graue Sharan mit dem Kennzeichen UN-HB 2001 wurde nach einer Veröffentlichung im Internet durch einen aufmerksamen Zeugen an der Taubenstraße in Rünthe entdeckt. Personen befanden sich nicht dabei. Durch eine Streifenbesatzung wurde die Sicherstellung mit einem Abschleppunternehmen veranlasst.

Die Ermittlungen zu den Hintergründen dauern an. Mögliche Zeugen, die im Hinblick auf den Abstellort des grauen VW Sharan in der Taubenstraße verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder sonst Angaben dazu machen können, werden gebeten, sich bei der Polizeiwache Kamen unter 02307 921 3220 oder unter 02303 921 0 zu melden.

Polizei warnt vor Trickbetrügern

In den letzten Tagen gingen bei der Polizei Unna zahlreiche Anzeigen zu versuchtem Trickbetrug durch falsche Polizeibeamte ein. Betroffen ist derzeit das gesamte Kreisgebiet.

Hinweise auf Vermögensschäden liegen der Polizei derzeit nicht

vor. Die Anzeigenerstatterinnen und Anzeigenerstatter haben allesamt den versuchten Betrug der kriminellen Anrufer erkannt.

Wie auch Sie sich schützen können und was Sie im Fall eines solchen Anrufs tun können, finden Sie unter: <https://polizei.nrw/artikel/betrueger-geben-sich-am-telefon-als-polizeibeamte-aus>

Das Wichtigste vorab:

- Die Polizei fragt nicht nach Ihren Vermögensverhältnissen!
 - Die Polizei holt weder Bargeld noch Schmuck bei Ihnen zur Überprüfung oder vermeintlichen Sicherstellung ab!
 - Im Zweifelsfall legen Sie bitte auf (wichtig) und rufen dann die Polizei unter 110 an!
-

Grauer VW-Sharan an der Rünther Straße gestohlen

Unbekannte Täter haben Donnerstagfrüh (11.07.2024) einen auf einem Parkstreifen an der Rünther Straße in Bergkamen geparkten VW Sharan entwendet.

Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen liegt die Tatzeit zwischen 00.30 Uhr und 02.20 Uhr.

Der entwendete Pkw trägt das amtliche Kennzeichen UN-HB 2001 und ist grau.

Hinweise zum Fahrzeugdiebstahl bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.

A1: Vollsperrung zwischen Kamen und Unna dauert an

Seit dem gestrigen Abend ist die A1 zwischen dem Kamener Kreuz und dem Kreuz Dortmund/Unna in beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Aus einem Gefahrguttransport strömt dort giftiges Gas aus.

Um den Lkw bergen zu können, muss das Gas durch die Feuerwehr kontrolliert abgebrannt werden. Derzeit evakuieren die Einsatzkräfte die Häuser im Bereich der Unfallstelle. Ab 12 Uhr wird das Gas dann abgebrannt. Voraussichtliche Dauer des Prozesses laut Feuerwehr: Mindestens 40 Stunden.

Der Fernverkehr sollte großräumig ausweichen, etwa ab Osnabrück über die A33 und die A44 oder ab Münster über die A43. Im Nahbereich sollte auf die A2 und die A45 ausgewichen werden.

Der Fernverkehr sollte großräumig ausweichen, etwa ab Osnabrück über die A33 und die A44 oder ab Münster über die A43. Im Nahbereich sollte auf die A2 und die A45 ausgewichen werden.

Platz schaffen für den Rettungswagen: Zwei

Bergkamener kollidieren mit ihren Pkw in einer Kreuzung

Bei einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Lünener Straße/Westring ist am Donnerstag eine Beifahrerin leicht verletzt worden.

Gegen 11 Uhr fuhr ein Rettungswagen mit Sonder- und Wegerechten auf der Lünener Straße aus Richtung Innenstadt in Richtung Bergkamen und beabsichtigte, bei Rotlicht zeigender Ampel, die Kreuzung zu überqueren.

Ein an der Ampel anhaltender 22-jähriger PKW-Fahrer aus Bergkamen fuhr, um dem Rettungswagen Platz zu machen, langsam in der Kreuzungsbereich ein. Ein 45-jähriger, von links kommender PKW-Fahrer, ebenfalls aus Bergkamen, kollidierte mit dem Fahrzeug des 22-Jährigen. Durch den Aufprall wurde die 42-jährige Beifahrerin des 45-Jährigen leicht verletzt. Sie wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 13 000 Euro.

31-jährige Bergkamenerin bei Alleinunfall auf der Industriestraße schwer verletzt

Eine 31-jährige Bergkamenerin ist in der Nacht zu Dienstag bei einem Alleinunfall auf der Industriestraße in Overberge schwer

verletzt worden. Sie war gegen 01.20 Uhr mit ihrem Pkw auf der Industriestraße von Rünthe aus in Richtung Werner Straße unterwegs. Aus ungeklärter Ursache kam sie in Höhe der Einmündung „Am Schlagbaum“ nach links von der Straße ab und kollidierte dort mit einem Baum.

Schwer verletzt kam die Bergkamenerin zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus. Lebensgefahr bestand zu keiner Zeit. Der Sachschaden an Pkw, Leitpfosten und Baum liegt bei rund 17.000 Euro. Die Ermittlungen dauern an.

Säureattentat auf einen Gast eines Café's in Bochum: 43-jähriger Bergkamener festgenommen

Ein 43-jähriger Bergkamener ist am Sonntagnachmittag in Bochum festgenommen worden. Laut Polizei soll er gegen 15,25 Uhr ein Café an der Oskar-Hoffmann-Straße einen Gast, der an einem Tisch im Außenbereich saß, mit einer säurehaltigen Flüssigkeit übergossen haben. Der Mann wurde dabei schwer verletzt. Eine Frau, die mit ihm am Tisch saß, sowie eine Kellnerin wurden ebenfalls verletzt.

Der Tatverdächtige wurde im Nahbereich festgenommen. Bei dem Mann handelt es sich um einen 43-jährigen Mann aus Bergkamen. Er wird heute im Laufe des Tages wegen versuchten Mordes dem Haftrichter vorgeführt. In der Nacht wurde die Wohnung des Mannes in Bergkamen durchsucht.

Im Rahmen des Einsatzes zogen sich vier Kräfte der Polizei

sowie zwei Kräfte der Feuerwehr, die mit der Flüssigkeit in Berührung gekommen sind, ebenfalls Verletzungen zu.

Das Motiv der Tat ist aktuell noch unklar. Die polizeilichen Ermittlungen dauern an.